



Christophe Bec, Didier Alcante, Brice Cossu & Alexis Sentenac - Carthago Adventures: Aipaloovik (Buch)

In der Mythologie der Inuit bringt Aipaloovik Tod und Verderben.



Einst als Kind aufgrund seiner Unansehnlichkeit von den eigenen Eltern in einer Höhle tief unter der Erde versteckt - mit der Hoffnung, dass er den Rückweg nicht finden möge -, ist Aipaloovik dennoch zurückgekehrt. Angelockt vom Geruch nach Menschenfleisch hat er sie zu verzehren begonnen. Man brachte ihn aufs Meer hinaus, um ihn den Fluten zu überlassen, doch er krallte sich so stark mit den Händen am Boot fest, dass sein Vater die Finger abzuhacken begann. Das Meer nahm den Jungen auf und er machte sich alles Leben darin zu Untertan.

Was schon damals die Grausamkeit der Menschen zeichnete, setzt sich bis in die Neuzeit fort: Als Schiffe von einem mysteriösen Wesen angegriffen werden, glauben die Bewohner der arktischen Kleinstadt Kotik Creek, Aipaloovik sei zurückgekehrt, um herauszustellen, dass er der Herrscher über die Bestände der Meerestiere sei und nicht der Mensch.

Doch London Donovan, einer der Helden aus der "Carthago-Reihe", wäre nicht Donovan, wenn er nicht Forscherdrang und eine gesunde Skepsis in sich trüge. Er versucht, den beunruhigenden Ereignissen auf den Grund zu gehen. Ein kleines Mädchen, welches er auf einem Boot auf dem Meer treibend aufgelesen hat, könnte der Schlüssel zu allem sein: Doch es schweigt.

In diesem Spin-off zur "Carthago"-Reihe, "Aipaloovik", versäumen es Christophe Bec und Didier Alcante nicht, auf die Missstände in der Natur und das Herumwüten der Menschen auf dem Planeten aufmerksam zu machen. Parallelen finden sich zu anderen Arbeiten Becs: Eingebettet in umweltpolitische Themen, konfrontiert Bec die Hauptfigur mit Unbekanntem, Unheimlichem, das es zu erforschen gilt. Ohne den Zeigefinger emporzustrecken, zeichnen die Autoren in "Aipaloovik" eine Gesellschaft, die desillusioniert und gelangweilt vor sich hinlebt - frustriert und sinnlosen Konventionen folgend - und die ohne Rücksicht auf Verluste ihre Nische zum Leben immer mehr verbreitert.

Obwohl die Bewohner des Städtchen Kotik Creek "von der Hand in den Mund leben" und (wenn man so will) eher zu den "Verlierern" der zivilisierten Welt gehören, finden sich in "Aipaloovik" ausreichend Anleihen zum "Raubtier Mensch": die Plünderung der Meeresbestände, Touristenboote für "Whale Watching" sowie Meerestiere, die mit Schiffen kollidieren und für die es nur allzu oft den Tod bedeutet.

Dennoch steht bei Bec und Alcante das Abenteuer im Vordergrund. Der Hang zur Mystik verbindet sich mit gesellschaftskritischen und wissenschaftlichen Anleihen, ohne "einfältig" dabei zu wirken. Der Aufbau der Geschichte erinnert an einen Film und bereits die ersten Zeichnungen von Brice Cossu und Alexis Sentenac ziehen den Betrachter in ihren Bann. "Aipaloovik" begeistert durch enorme Detailtreue, imposante Bilder, einen stimmigen Bildlauf und feinsinnige Texte. Das Kolorit unterstreicht die Atmosphäre der Szenen: Warm-braune Schattierungen wechseln mit kalten Blautönen, wann immer es in die Tiefen des Ozeans hinabgeht. Das Werk überzeugt sowohl zeichnerisch als auch textuell auf hohem Niveau.

Als Teil der "Carthago Adventures"-Reihe steht "Aipaloovik" zwar für sich, weist jedoch einige Abstriche auf. Trotz passender Dramaturgie bleiben die großen "Aha"-Erlebnisse in der Story aus, einige Handlungsstränge wirken unvollständig und die Geschichte insgesamt erscheint eher wie ein Kurzanriss dessen, was hätte ausgearbeitet werden können. Ungeachtet dieser kleineren Schwächen

schaffen es Bec und seine Mitstreiter mit "Aipaloovik" dennoch, den Leser in fremde Welten zu entführen und in die Tiefe des Ozeans abtauchen zu lassen.

Cover © Splitter Verlag

Wertung: 12/15 dpt

- **Autoren und Zeichner:** *Christophe Bec, Didier Alcante, Brice Cossu & Alexis Sentenac*
- **Titel:** *Carthago Adventures: Aipaloovik*
- **Teil/Band der Reihe:** *3*
- **Übersetzer:** *Resel Rebiersch*
- **Verlag:** *Splitter Verlag*
- **Erschienen:** *10/2015*
- **Einband:** *Hardcover*
- **Seiten:** *60*
- **ISBN:** *978-3-86869-762-9*
- **Sonstige Informationen:**
Verlagsseite
Erwerbsmöglichkeiten